



RUHR.TOURISMUS

15 Jahre ExtraSchicht – Ein Kulturfest auf JubiläumsSchicht

Die ExtraSchicht feiert ihren 15. Geburtstag! Mit 19 Städten, 45 Spielorten und 500 Events lädt am 20. Juni 2015 die Nacht der Industriekultur von 18 – 2 Uhr zu einem Kulturfest der Region ein. Fünf Jahre nach der Kulturhauptstadt findet das Motto „Wandel durch Kultur – Kultur durch Wandel“ seine Fortsetzung. 2.000 Künstler und 200 Kooperationspartner überall im Ruhrgebiet machen es möglich.

Metropole Ruhr. 7. Mai 2015. Seit 15 Jahren inszeniert die ExtraSchicht die Orte der Industriekultur und ermöglicht den Gästen den Zugang zu immer neuen Spielorten. In den letzten 15 Jahren genossen über 2.000.000 Besucher die mehr als 2.500 Events, die 15.000 Künstler in 30 Städten an 123 Spielorten auf die Beine stellten, während 1.600 Busse und Bahnen insgesamt 450.000 Kilometer zurücklegten. Und auch nach 15 Jahren Entdeckungsreisen durch die Metropole Ruhr entdeckt ExtraSchicht immer noch Neues – dieses Jahr sind wieder drei neue Spielorte mit dabei.

„Die ExtraSchicht hat sich als Feiertag der Industriekultur etabliert und nicht zuletzt durch sie hat sich die Industriekultur in der Metropole Ruhr als Reiseanlass für Gäste aus dem In- und Ausland entwickelt. Darauf sind wir stolz und danken unseren Besuchern und Partnern für 15 Jahre ExtraSchicht-Begeisterung!“, so Axel Biermann, Geschäftsführer der Ruhr Tourismus GmbH, die die ExtraSchicht ausrichtet.

Fünf Jahre Kulturhauptstadt: Wandel durch Kultur – Kultur durch Wandel

Fünf Jahre nach der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 bleibt die Metropole Ruhr weiterhin eine Region kultureller Dynamik. Als Vorreiterin und Fackelträgerin des Kulturhauptstadtgedankens präsentiert die ExtraSchicht die Orte des Wandels und das große Kreativpotenzial der Region. Der freien Szene und insbesondere hier der Jungen Szene Ruhr und den Akteuren der Kreativ.Quartiere wird bei der ExtraSchicht ganz bewusst eine Plattform geboten und eine zeitgemäße Auseinandersetzung mit der Industriekultur ermöglicht.

So präsentiert das junge Kreativ.Quartier-Künstlernetzwerk Insane Urban Cowboys in einer Show-Collage im Nordsternpark Action Painting, Fashion Design, Poetry Slam, DJing und Tanzakrobatik. Die jungen Kreativen in Dortmund bieten das ultimative Retrogaming an der Fassade des Dortmunder U, und das Künstler- und Musiker-Kollektiv MASCHINERIE liefert dazu DJ-Sets und Visuals vom Feinsten. An der Tetraeder-Halde sorgt die Folkwang Universität der Künste für Furore, im Museum der Deutschen Binnenschiffahrt drängen die Ruhrorter Hafenkids und die Galaxy Dancers mit alten neuen Klängen auf die Bildfläche. Ihr beflügeltes Talent bringen die Newcomer des Klavier-Festivals Ruhr wieder an zwei Spielorten zu Gehör, in der Henrichshütte Hattingen und in der Jahrhunderthalle Bochum. Beim Poetry Slam ebendort darf Star-Slammer Sebastian 23 nicht fehlen und sowohl für die Nachwuchstalente der Musikschule Bochum in der Privatbrauerei Moritz Fiege als auch für die Jung-Darsteller der Theodor-Körner-Schule im Eisenbahnmuseum

Pressekontakt

Ruhr Tourismus GmbH
Johanna Kuhlmann
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 899 59 134
E-Mail: j.kuhlmann@ruhr-tourismus.de

Projektpartner:



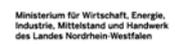
Regionalverband Ruhr



Förderer:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Medienpartner:



Premiumpartner:





RUHR.TOURISMUS

Bochum heißt es: „Bühne frei!“. Auf Zeche Zollern in Dortmund betanz Pottporus mit Leichtigkeit den Ort ehemals harter Arbeit, die junge JazzSzene macht sich in der Henrichshütte Hattingen und im Haus Witten locker, während die Artisten von Evil Flames dem Hoesch-Museum einheizen. Auf der Kokerei Hansa zeigen Joscha Hendricksen und Aaron.St eine Licht-Akustik-Tanz-Inszenierung der Koksöfen und die Schachtzeichen-Ballone im Nordsternpark Gelsenkirchen erinnern in der ExtraSchicht-Nacht an eins der großen Projekte der Kulturhauptstadt.

Als größtes Kultur-Netzwerk der Region mit 200 Kooperationspartnern führt die ExtraSchicht den Vernetzungsgedanken der Kulturhauptstadt weiter fort und präsentiert die Metropole Ruhr als starke Einheit.

„Der Titel zur Kulturhauptstadt Europas im Jahr 2010 hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Metropole Ruhr nach Innen und Außen sichtbar geworden ist. Fünf Jahre nach RUHR.2010 lebt der Kulturhauptstadtgedanke mit der ExtraSchicht und den kreativen Akteuren der Jungen Szene Ruhr weiter und befeuert nach wie vor die kulturelle Dynamik der Metropole Ruhr,“ meint Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel vom Regionalverband Ruhr.

Geburtstagsprogramm

Zum Jubiläum können sich die Besucher auf ein aufregendes Programm mit nationalen und internationalen Künstlern freuen: den bekannten Kabarettisten und Schriftsteller Torsten Sträter, den Chinesischen Nationalcircus, die preisgekrönten fire dancer, den Liedermacher Stoppok, das Rock Orchester Ruhrgebeat, den Comedian Abdelkarim, das berühmte Trio Sommer-Brambach-Fechner, die Klangkünstler Christof Schläger und Richard Ortmann, die Physikanten, das Tanz- und Performance-Theater antagon TheaterAKTION und viele, viele mehr.

Die ganze Region ist dabei

Vom Klavier-Festival Ruhr bis zu den Illuminationsspezialisten von rost:licht und TNL, von den soziokulturellen Zentren Oberhausen bis zur Folkwang Universität der Künste, von den Ruhrfestspielen Recklinghausen bis zum blicke – filmfestival des ruhrgebiets, von „Kunst schafft Stadt“ bis zum Schlosstheater Moers, vom Impulse Theater Festival zum GOP Varieté-Theater, von Kathrin Höpker bis zum Bochumer Schulzirkus RatzFatz, die gesamte Region feiert mit.

Region „im Wandel“

Erschließen, begehrbar, erlebbar machen – Jahr für Jahr öffnet die ExtraSchicht mit ihrem Partner RAG Montan Immobilien ehemalige Industrieorte für die Besucher. Seit 15 Jahren bilden ExtraSchicht und RAG Montan Immobilien GmbH ein Erfolgsgespann, beide ebnen pionierhaft an vielen Stellen den Weg für eine Umnutzung von Industriegeländen. Viele der Flächen und Gebäude sind heute wichtige Kreativstandorte und Spielorte der ExtraSchicht. Ein neueres und ein älteres Beispiel wie Montanindustrie zum Kulturort wird, sind die RAG Montan Immobilien Standorte Zukunftsstandort Ewald in Herten und UNESCO Welterbe Kokerei Zollverein in Essen im Programm.

Pressekontakt

Ruhr Tourismus GmbH
Johanna Kuhlmann
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 899 59 134
E-Mail: j.kuhlmann@ruhr-tourismus.de

Projektpartner:



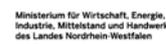
Regionalverband Ruhr



Förderer:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Medienpartner:

WAZ coolibri

Premiumpartner:





RUHR.TOURISMUS

Pressekontakt

Ruhr Tourismus GmbH
Johanna Kuhlmann
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 899 59 134
E-Mail: j.kuhlmann@ruhr-
tourismus.de

Hier werden als Highlight durch außergewöhnliche Lichtkunst-Projektionen der Unternehmenssitz der RAG Montan Immobilien auf der Kokerei sowie die Zeche Zollverein Schacht XII in Szene gesetzt. Diese großflächigen Lichtkunst-Installationen von leucht-werk bieten die ideale Kulisse für die gigantischen Stabpuppen von DUNDU. Die beleuchteten Puppen gehören weltweit zu den bekanntesten Straßentheater-Performance-Acts. Durch die beiden Abschlussperformances präsentiert sich das Gesamtensemble von Zeche und Kokerei Zollverein als einheitlicher Standort und die Besucher erleben erstmalig ein künstlerisches Finale auf beiden Bereichen des Welterbegeländes. Shuttlebahnen werden die Programmachsen zwischen den einzelnen Spielorten ergänzen.

„In der Nacht der Industriekultur erleben wir den Strukturwandel in unserer Region aus völlig neuen Perspektiven und sehen, wie Vergangenheit und Zukunft, Kultur und Industrie an historischen Standorten miteinander verschmelzen.“ Prof. Dr. Hans-Peter Noll, Vorsitzender der Geschäftsführung RAG Montan Immobilien.

Der Umbau der Region setzt sich auch am Beispiel der Emscher fort, deren Umwandlung durch die Emschergenossenschaft von einem offenen Schmutzwasserlauf zurück zu einem natürlichen Fluss eins der größten Renaturierungsprojekte der Welt darstellt. Mit „Slinky Springs to Fame“ schuf die Emschergenossenschaft gemeinsam mit dem Künstler Tobias Rehberger eine Brücke im Bereich der Emscherinsel in Oberhausen, die bei der ExtraSchicht zum Spielort avanciert ist – Oberhausens soziokulturelle Zentren zeigen hier DJs, countrygerockte Reggaepolka mit Schön Schön und Indie-Rock mit Vierkantretlager. Und sogar die Schmutzwasserpumpen der Emschergenossenschaft sind Kunst – auf dem Dach des blaubeleuchteten Pumpwerks im Nordsternpark Gelsenkirchen lässt sich die Band Musik for the Kitchen nieder und kocht ein freches, musikalisches Süppchen.

„Wir geben der Region und ihren Menschen einen Fluss zurück und flankieren diesen Umbau mit Kunst. Dass die ExtraSchicht die von der Emschergenossenschaft geschaffenen Kunstorte bespielt, ist ganz im Sinne des Emscher-Umbaus.“ Dr. Simone Timmerhaus, Leiterin der Abteilung „Vermittlungsprojekte und Veranstaltungen“ bei der Emschergenossenschaft.

Die ExtraSchicht ist und bleibt die Plattform, die vieles, was in der Metropole Ruhr geschieht, für eine Nacht ins Rampenlicht und damit ins Bewusstsein vieler Menschen rückt. Das geht auch nach 15 Jahren nur, wenn alle zusammenarbeiten. Die Ruhr Tourismus GmbH (RTG) freut sich über die Unterstützung der gesamten Metropole Ruhr und bedankt sich ganz besonders bei ihren Projektpartnern, dem Regionalverband Ruhr (RVR), dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) und der Emschergenossenschaft (EG), bei ihrem Premiumpartner RAG Montan Immobilien GmbH sowie bei den Medienpartnern WAZ und Coolibri.

Projektpartner:



Regionalverband Ruhr



Förderer:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Medienpartner:



Premiumpartner:





RUHR.TOURISMUS

Pressekontakt

Ruhr Tourismus GmbH
Johanna Kuhlmann
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 899 59 134
E-Mail: j.kuhlmann@ruhr-
tourismus.de

Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region. Neben ihrer Tätigkeit im Tourismusmarketing ist die Gesellschaft auch als Reiseveranstalter tätig.

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- RUHR.TOPCARD
- RuhrtalRadweg
- Römer-Lippe-Route
- RuhrKunstMuseen
- RUHR.MEETING
- ExtraSchicht

Projektpartner:



Regionalverband Ruhr



Förderer:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Industrie, Mittelstand und Handwerk
des Landes Nordrhein-Westfalen



Medienpartner:



Premiumpartner:





RUHR.TOURISMUS

Mobilität mit System – ExtraSchicht überzeugt durch Taktung

Das Mobilitätssystem der ExtraSchicht ermöglicht 200.000 Gästen in der Nacht der Industriekultur freie Fahrt von Spielort zu Spielort – ganz ohne eigenen PKW.

Metropole Ruhr. 7. Mai 2015. Dichter getaktet als sonst sind in der ExtraSchicht-Nacht neben den Kulturevents auch die Verkehrsmittel, die 200.000 Besucher zu den 45 Spielorten in 19 Städten bringen. 150 ExtraSchicht-Busse auf 19 speziell eingerichteten Linien verbinden alle Spielorte über ein 450 Kilometer langes Busstreckennetz und legen insgesamt etwa 25.500 Kilometer zurück. Das bewährte Mobilitätssystem der ExtraSchicht, das jedes Jahr in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr und den örtlichen Verkehrsunternehmen entwickelt wird, erlaubt autofreie Mobilität direkt an die Spielorte ohne lästige Parkplatzsuche.

„Das Mobilitätssystem verleiht der ExtraSchicht die besondere Würze – ohne die Reise von einem Spielort zum anderen wäre sie nicht in ihrer ganzen Vielfalt erlebbar,“ so José Luis Castrillo, Vorstand des Verkehrsverbunds Rhein-Ruhr.

Transportmöglichkeiten zu Wasser und zu Land bieten auch Shuttle-Schiffe und historische Eisenbahnen. Routenvorschläge für individuelle Fahrradtouren zur ExtraSchicht sind auf der Rückseite des Mobilitätsplans im Programmheft zu finden.

Das ExtraSchicht-Ticket gilt am 20. Juni 2015 für alle ExtraSchicht-Shuttellinien und das gesamte Nahverkehrsnetz des VRR (2. Klasse) bis zum nächsten Morgen um 7 Uhr. Für weite Strecken wird die Nutzung der schnellen Regionalexpress-, Regionalbahn- und S-Bahn-Linien empfohlen. Alle ÖPNV-Verbindungen zwischen den Spielorten können am Tag der ExtraSchicht über den VRR-Fahrtenplaner unter <http://event.vrr.de/> abgerufen werden.

ExtraFahrt

Ein Jubiläum im Jubiläum feiert dieses Jahr die ExtraFahrt von Bussen und Bahnen NRW. Seit fünf Jahren erleben die Besucher in den mobilen Spielorten der ExtraFahrt ein hochkarätiges Kulturprogramm – so wird selbst die Fahrt zum nächsten Spielort zum Highlight. In diesem Jahr stoßen die Besucher im ShantyExpress, der RB 36 auf der Strecke zwischen Oberhausen und Duisburg-Ruhrort, auf Matrosen mit wehmütigen Liedern, im KlassikExpress der Straßenbahnlinie 107 zwischen Essen Hauptbahnhof und Zollverein geben die Nachwuchstalente der Folkwang Universität den Ton an und im ComedyExpress der Linie U35 zwischen Bochum und Herne geht man zum Lachen in den Nahverkehr.

Stefan Peter vom Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr NRW meint: „Fünf Jahre ExtraFahrt können sich sehen lassen. Das Konzept geht auf in einer ExtraSchicht-Nacht, in der man möglichst viel Programm an vielen Spielorten erleben will. Da steigt man am besten zur Weiterfahrt in den Spielort ein.“

Pressekontakt

Ruhr Tourismus GmbH
Johanna Kuhlmann
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 899 59 134
E-Mail: j.kuhlmann@ruhr-tourismus.de

Projektpartner:



Regionalverband Ruhr



Förderer:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Medienpartner:



Premiumpartner:





RUHR.TOURISMUS

ExtraSchicht – Service

Ticketpreise

| Ticket | Vorverkauf 7.5. – 19.6.2015 | Tageskasse 20.6.2015 |
|-------------------|--------------------------------|-------------------------|
| Normal | 17 € | 20 € |
| Ermäßigt* | 14 € | - |
| 4-Personen Ticket | 58 € | - |

* Ermäßigung gilt für Schüler, Studenten, Auszubildende, Leistende des Bundesfreiwilligendienstes und des freiwilligen Wehrdienstes, FSJ-/ FÖJ- Leistende, Erwerbslose, Sozialhilfe- oder ALG II-Empfänger.

Für Kinder unter 6 Jahren ist der Eintritt frei. Inhaber der RUHR.TOPCARD erhalten bis zum 19. Juni 2015 eine Ermäßigung von 50% auf das Vorverkaufsticket.

Vorverkaufsstellen

Tickets zur ExtraSchicht sind

- unter der Tickethotline 01806.181650 (0,20 Euro/Min. aus dem deutschen Festnetz, max. 0,60 Euro/Min. aus dem Mobilfunk)
- unter www.extraschicht.de
- an allen Spielorten der ExtraSchicht 2015
- an allen DB-Fahrkartenautomaten im VRR, in den DB-Reisezentren und DB-Agenturen in NRW
- in ausgesuchten ADAC Geschäftsstellen
- sowie in ausgesuchten LeserLäden der WAZ/NRZ/WR/WP/IKZ erhältlich.

Die Vorverkaufsstellen in Ihrer Nähe finden Sie auch im Internet unter www.extraschicht.de/tickets. Hier erfahren Sie auch, bei welchen Vorverkaufsstellen das Kontrollband vorab erhältlich ist, damit Sie Ihr Ticket am ersten Spielort nicht erst in ein Kontrollband umtauschen müssen.

Ticketleistungen

Das Ticket bietet Zugang zu allen 45 Spielorten und gilt in allen Shuttlebussen der ExtraSchicht sowie für alle Fahrten im Nahverkehrsnetz des VRR (2. Klasse) einschließlich der Regionalexpress-, Regionalbahn- und S-Bahn-Linien – und zwar am 20. Juni 2015 ganztägig bis 7 Uhr am Folgetag.

Programmänderung

Leider werden die Elbershallen in Hagen aufgrund von kurzfristiger Umbau-Maßnahmen nicht an der ExtraSchicht 2015 teilnehmen. Daher entfällt das Programm in Hagen (siehe Seite 94 im Programmheft).

Der VRR-Fahrtenplaner

Ein hilfreicher Mobilitätsbegleiter durch die Nacht ist der VRR-Fahrtenplaner. Unter <http://event.vrr.de/> können Besucher am Tag der ExtraSchicht alle ÖPNV-Verbindungen zwischen den Spielorten abrufen und damit ihre Reise ganz einfach planen.

Pressekontakt

Ruhr Tourismus GmbH
Johanna Kuhlmann
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 899 59 134
E-Mail: j.kuhlmann@ruhr-tourismus.de

Projektpartner:



Regionalverband Ruhr



Förderer:



Medienpartner:



Premiumpartner:





RUHR.TOURISMUS

ExtraSchicht online

Die ExtraSchicht Homepage hält für die Besucher alles Wissenswerte über Tickets, Spielorte, Programm und Mobilität sowie über die Veranstaltung selbst bereit. Über die Homepage, facebook und twitter werden die Besucher über Aktuelles am Veranstaltungstag informiert. Die praktische Merktzettel-Funktion auf der Homepage erleichtert die Planung: Hier können sich die Besucher durch das Programm der ExtraSchicht klicken und ihre Entdeckungstour online zusammenstellen.

ExtraSchicht per Rad

Für Radfahrer hat Ruhr Tourismus die Spielorte der ExtraSchicht aufgeführt, die mit dem eigenen Fahrrad über das Radwegenetz schnell erreichbar sind. Diese sind auf der Rückseite des Mobilitätsplans dargestellt. Karten mit Kilometerangaben und GPS-Daten können kostenlos unter www.extraschicht.de heruntergeladen werden.

Fotowettbewerb zur ExtraSchicht

Gemeinsam mit der RAG Montan Immobilien veranstaltet die Ruhr Tourismus GmbH einen Fotowettbewerb zur ExtraSchicht 2015. Alle Kulturnachtschwärmer sind herzlich eingeladen, bis zum 28.06.2015 ihre zwei besten Fotos der Nacht vom 20. Juni 2015 auf www.extraschicht.de/fotowettbewerb hochzuladen. Die drei Gewinnerfotos werden mit jeweils 300 Euro für den ersten, 200 Euro für den zweiten und 100 Euro für den dritten Platz ausgezeichnet. Zusätzlich erhalten die drei Gewinner das Buch „Was bleibt ist die Zukunft: Das neue Ruhrgebiet“.

Grubenfahrt zu gewinnen!

Anlässlich des 15. Jubiläums der ExtraSchicht verlost die RAG Montan Immobilien 10 exklusive Grubenfahrten. Die Gewinnspielkarten liegen am Veranstaltungstag an allen Spielorten aus. Wer nicht bis zum 20. Juni warten möchte, kann auch online unter www.rag-montan-immobilien.de/extraschicht teilnehmen.

ExtraSchicht: Der Pott kocht

WDR Fernsehen, Samstag, 20. Juni 2015, live 22:45 – 0:15 Uhr

Das WDR Fernsehen wird live bei der 15. ExtraSchicht, der Nacht der Industriekultur im Ruhrgebiet, dabei sein. Am 20. Juni 2015 berichten Asli Sevindim aus dem Nordsternpark in Gelsenkirchen, Catherine Vogel aus der Kokerei Hansa in Dortmund und Stefan Göke von der Zeche Ewald in Herten. Alle drei sind mit dem Ruhrgebiet verbunden. Zusätzlich werden weitere Teams und Reporter die Highlights aus der Nacht zusammen tragen.

ExtraSchicht: Highlights

WDR Fernsehen, Sonntag 21. Juni 2015, 16:15 – 16:45 Uhr

Wer bei der Extraschicht selbst unterwegs ist und die WDR-Livesendung nicht verfolgen kann, der hat am Tag darauf die Möglichkeit, die Höhepunkte noch einmal Revue passieren zu lassen. Aus allem, was der WDR in dieser Nacht aufgenommen hat, wird für den Tag darauf das Beste zusammengestellt.

Pressekontakt

Ruhr Tourismus GmbH
Johanna Kuhlmann
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 899 59 134
E-Mail: j.kuhlmann@ruhr-tourismus.de

Projektpartner:



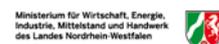
Regionalverband Ruhr



Förderer:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Medienpartner:



Premiumpartner:





45 Spielorte DUNDU „Der Schöne Schein“ AlpCologne
„Kunst schafft Stadt“ 2 Poetry Slams ShantyExpress 1 Nacht
MS Wissenschaft 19 Shuttle-Linien antagon TheaterAKTion
Lindy-Hop 2.000 Künstler Action-Painting Katrin Höpker
7 Chöre Klavier-Festival Ruhr Mitternachts-Bingo
150 Busse Musikschule Bochum 18 Mitmachaktionen
Wasserskishowteam mit Feuerrucksack ExtraFahrt 8 Partys
15 Jahre ExtraSchicht Theater Narratak
KlassikExpress 6 Orchester Kreativ.Quartiere firedancer
Rock Orchester Ruhrgebeat Junge Szene Ruhr Abdelkarim
pottporus Retrogaming 28 Ausstellungen 3 Graffiti-Aktionen
3 neue Spielorte Architekturführungen Schlosstheater Moers
450 km Linienlänge Fontänen-Show Schachtzeichen
Chinesischer Nationalzirkus 7 Fahrgastschiffe 3D-Fotoausstellung
MASCHINERIE 5 Jahre Kulturhauptstadt RUHR.2010
25.500 Buskilometer Torsten Sträter 6 Feuershows JazzLine
Ruhrfestspiele Recklinghausen Symphonie der Arbeit
19 Städte 2 Badeanstalten rost:licht skurriler Jahrmarkt
1 Stadt-Labyrinth Kissenlandschaft Straßentheater Stoppok
9 Comedy-Shows Swing-Tänze zum Mitmachen 1 Pumpwerk
350 Schiffkilometer Folkwang Universität der Künste 1 Halde
Insane Urban Cowboys Trio Brambach-Sommer-Fechner
Sebastian 23 Die Physikanten Hochspannungsversuche
5 Feuerwerke 15 Museen 11 Zechen EVIL FLAMES
2 Kopfhörerpartys 200.000 Kulturliebhaber



RUHR.TOURISMUS

Pressekontakt

Ruhr Tourismus GmbH
Johanna Kuhlmann
Centroallee 261
46047 Oberhausen
Tel.: 0208 899 59 134
E-Mail: j.kuhlmann@ruhr-
tourismus.de

Projektpartner:



Regionalverband Ruhr



Förderer:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Medienpartner:

WAZ coolibri

Premiumpartner:

